

11. März 2026 | 09:30 – 14:00 Uhr

Mehr-/Mindermengenabrechnung Strom/Gas

Nach den ab 2026 geltenden Regeln der BNetzA zum Netzzugang (ehemals StromNZV und GasNZV) müssen Netzbetreiber Mehr- und Mindermengen auf Basis einheitlicher Preise vergüten bzw. abrechnen. Wir zeigen Ihnen, wie es gemacht wird und was es hierbei zu beachten gilt.

Ihr Nutzen

Das Webinar vermittelt einen praxisorientierten Überblick über die Prozesse und die Technik bei der Ermittlung und Abrechnung von Mehr- und Mindermengen bei Strom- und Gaslieferungen. Ausgehend von den gesetzlichen Vorgaben werden die Entstehung und die Abrechnungsmechanismen dargelegt. Dabei gehen wir besonders auf die Änderungen aus den Vorgaben der Kooperationsvereinbarung Gas und der Marktkommunikation 2022 ein – die dazu führen, dass seit dem 01.10.2022 die Mehr-/Mindermengenabrechnung wieder den aktuellen Anforderungen der Markt- und Geschäftsprozesse entspricht.

Die nun vorliegende Weiterentwicklung ist seit dem 01.04.2024 in Kraft. Die Verbände haben dazu die einschlägige Anwendungshilfe überarbeitet. Die durch die Energiekrise hervorgerufenen Diskussionen um die Reduzierung der Kundenwerte (Gas) bzw. Anpassungen der Jahresverbrauchsprognosen (Strom) werden in ihren Auswirkungen ebenfalls erläutert.

Inhalt

Begrüßung und Einführung

Rahmenbedingungen

- Rechtlicher Rahmen (u.a. EnWG, Netzzugangsfestlegungen der BNetzA)
- Abwicklung von Strom- und Gaslieferungen, oder der energielogistische Weg von der Erzeugung/Gewinnung des Stroms/Gases zum Letztverbraucher
- Änderungen aufgrund KoV, Marktkommunikation und Messstellenbetriebsgesetz

Entstehung und Abrechnung von Mehr- und Mindermengen Strom/Gas

- Abläufe bei der Strom- und Gaslieferung nach Standardlastprofilen (SLP) – Neue Lastprofile Strom 2024/2025
- Wer bewirtschaftet bei Strom und bei Gas welche Energiemengen?
 - Bilanzkreis des Lieferanten
 - Verteilnetzbetreiber bzw. Marktgebietsverantwortlicher
- Wie kann der Verteilnetzbetreiber Mehr- und Mindermengen minimieren?
- Ermittlung von Mehr- und Mindermengen beim Stichtagsverfahren und bei der rollierenden Abrechnung
- Abrechnung der Mehr- und Mindermengen bei Strom und bei Gas

Exkurs: Deutschland hat Gas und Strom gespart – Auswirkungen auf die Mehr-/Mindermengenabrechnung

Mehr- und Mindermengen im Jahresabschluss

- Wie gehen Netzbetreiber mit Mehr- und Mindermengen im Abschluss um?
- Wie gehen Vertriebe mit Mehr- und Mindermengen im Abschluss um?
- Wer kann Mehr- und Mindermengen abschätzen, um Forderungen bzw. Rückstellungen zu bilden?

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

280,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
390,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 04.03.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die in folgenden Bereichen tätig sind:

- Energiedatenmanagement im Netz und im Vertrieb
- Rechnungswesen im Netz und im Vertrieb
- Controlling und Strategieentwicklung

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Marktprozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr- und Mindermengen ab Juni 2025

Inhalte der Anwendungshilfe der Verbände in Version 2.1 (gültig ab 06. Juni 2025) mit Hinweisen auf die Änderungen

- Einführende Kapitel
 - Mengenermittlung
- Preisermittlung und -veröffentlichung (Strom und Gas)
- Prozesse zur Mehr- und Mindermengenabrechnung Strom und Gas
 - Marktllokationsscharfe Allokationslisten (Gas)
 - Anforderung der vom ÜNB bilanzierten Energiemengen
 - Mehr-/Mindermengenabrechnung mit dem Lieferanten im Detail (Fristen, Prozessbeschreibung, Abläufe)
- Mehr-/Mindermengenabrechnung mit dem Marktgebietsverantwortlichen im Detail (Fristen, Prozessbeschreibung, Abläufe)
 - Sonderthemen (Marktraumumstellung Gas)
 - Nachvollziehbarkeit der Abrechnung
- Beispiele

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozent

Dipl.-Ing. Günter Fischer, Senior-Partner der Campus-EW GmbH, Aachen

Der Referent verfügt über langjährige Erfahrungen als Bilanzkreisverantwortlicher und als Verantwortlicher für die Bereiche Vertrieb sowie Messtechnik bei Regionalversorgern. Er ist mit den anzuwendenden Prinzipien und Regeln zur Belieferung mit Lastprofilen bestens vertraut und trägt seit Jahren mit großem Erfolg zu energiewirtschaftlichen Themen vor. Nutzen Sie auch die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	10:45 – 11:00 Uhr
Mittagspause	12:15 – 12:45 Uhr
Ende	gegen 14:00 Uhr